

# Physiotherapeutische Konzepte in der Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen der oberen Extremität

Veranstaltung des **annavita**  
- Zentrum für Physiotherapie, Prävention,  
Rehabilitations- und Sportmedizin -

**annavita**



In Zusammenarbeit mit dem  
**Zentrum für Orthopädie  
und Unfallchirurgie**  
am St. Anna Hospital  
Hospitalstraße 19  
44649 Herne



**Mittwoch, den 18. April 2012, 17.00 Uhr**

Tagungsort: Kongresszentrum, St. Anna Hospital, 44649 Herne

## Vorwort

Die Behandlung von degenerativen und traumatischen Erkrankungen des Schulter- und Ellenbogengelenkes sowie der Hand stellt an den Physiotherapeuten hohe Anforderungen. Zunehmende Patientenzahlen, kürzere stationäre Verweildauern und eine immer engere Verzahnung der stationären und ambulanten Versorgung erfordern hohe Effizienz in Therapie und Rehabilitation.

Neue innovative Operationsmethoden machen ein Umdenken in der Nachbehandlung notwendig. Präventive Maßnahmen erlangen zunehmende sozioökonomische Bedeutung.

Um diesen Entwicklungen gerecht zu werden, möchten wir Sie in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie zu einer Fortbildungsveranstaltung einladen, die speziell für Physiotherapeuten neue diagnostische Möglichkeiten, innovative konservative und operative Verfahren und Behandlungskonzepte bei degenerativen und traumatischen Erkrankungen der oberen Extremität erläutern und vertiefen wird.

Sollte ein operativer Eingriff unumgänglich sein, ist es wünschenswert, mit möglichst kleinem operativen Trauma den größtmöglichen Erfolg zu erreichen. Seit Jahren ist das Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie führend in der Forschung und Entwicklung der arthroskopischen Schulter-, Ellenbogen- und Handchirurgie.

Entsprechend verändern sich durch diese neuen Operationskonzepte auch die Nachbehandlungsstrategien. Eine entsprechend stadiengerechte Nachbehandlung muss gesichert sein. Im Hinblick auf diese sich ändernden ärztlichen Behandlungsformen ist es für den behandelnden Physiotherapeuten sinnvoll, die Möglichkeiten und Grenzen neuer konservativer und operativer Therapien zu kennen, um in enger Absprache mit den behandelnden Ärzten eine individuell angepasste Physiotherapie anbieten zu können.

Wir hoffen, mit dem vorliegenden Programm auf Ihr Interesse zu stoßen und würden uns freuen, Sie als Teilnehmer unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Thomas Schlüter

Prof. Dr. med. Georgios Godolias

Dr. Sportwiss. C. Papadopoulos

# Programm

- 17.00-17.05 Uhr **Begrüßung**  
Th. Schlüter, C. Papadopoulos, G. Godolias
- 17.05-17.20 Uhr **Operative Behandlung der traumatischen Schulterinstabilität**  
- Wann und was sollte operiert werden? -  
R. Heikenfeld, S. Akinci, K. Tsimopoulos, A. Daye
- 17.20-17.35 Uhr **Physiotherapeutische Therapie der Schulterinstabilität**  
- Welche Probleme lassen sich konservativ behandeln? -  
R. Kraft, V. Pukrop, K. Ciupka, P. Deis
- 17.35-17.50 Uhr **Rehabilitation in der Schulterendoprothetik**  
- Was muss beachtet werden? -  
B. Blume, A. Kröplin, C. Ernst, A. Stürzebecher
- 17.50-18.00 Uhr **Diskussion mit dem Auditorium**
- 18.00-18.20 Uhr **Pause**
- 18.20-18.35 Uhr **Arthroskopische Operationen am Ellenbogengelenk**  
- Was gibt es neues? -  
R. Listringhaus, T. Schepers, R. Marx, G. Malamataris
- 18.35-18.50 Uhr **Arthroskopische und minimal-invasive Operationen der Hand**  
- Indikationen und Grenzen in der Handchirurgie -  
H. Schablowski, I. Mykhaylov, M. El Bakosh, M. Touma
- 18.50-19.05 Uhr **Nachbehandlung handchirurgischer Operationen**  
- Mittel und Wege zur Unterstützung der geschädigten Strukturen -  
Th. Schlüter, N. Luczak, K. Drawert, G. Streichhahn
- 19.05-19.15 Uhr **Diskussion mit dem Auditorium**
- Ab 19.15 Uhr **Gemeinsames Abendessen**



annavita



*Diagnostik & Analyse  
Training  
Sport*



*Wellness  
Regeneration  
Vitales Wasser*



*Physiotherapie  
Physikalische Therapie*





## Anfahrt:

